
Inhaltsverzeichnis

PR via Internet

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 1. Juni 2009, 14:09 Uhr (Quelle anzeigen)

Anonym (Diskussion | Beiträge)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 1. Juni 2009, 15:14 Uhr (Quelltext anzeigen)

Anonym (Diskussion | Beiträge)

(24 dazwischenliegende Versionen desselben Benutzers werden nicht angezeigt)

Zeile 8:

*Zugang via OpenVPN

*PPP mit SSH

– *Freischaltung via **Echolink**

– **Sehr einfach gestaltet sich der Einstieg mittels** Telnet.

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.

Zeile 24:

– **""Packet Radio (Freischaltung EchoLink) über Internet via DB0F""**

– **Downloads: <http://www.afthd.tu-darmstadt.de/~flexnet/modules.html>**

– **<http://www.paxon.de/download.html>**

– * Flexnet32zip entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen

Zeile 8:

*Zugang via OpenVPN

*PPP mit SSH

+ *Freischaltung via **EchoLink**

+ **""Zugang via** Telnet:""

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.

Zeile 24:

+ **----**

+ **""Freischaltung via EchoLink"" - Beitrag von Fred, OE3BMA**

-	* Flexnet Control Center flexctl.exe starten	+	
-	* Tools anklicken	+	Packet Radio über Internet via DB0FHN
-	* Parameters anklicken	+	
-	* Channel 0 2x links anklicken (öffnen)	+	Vorher downloaden: [http://www.afthd.tu-darmstadt.de/~flexnet/modules.html "'Treiber Flexnet'"], [http://www.paxon.de/download.html "'Programm Paxon'"]
-	* Select Driver for Channel 0 - Fenster geht auf	+	
-	:: AXIP 2x links anklicken	+	
-	:: AXIP UDP Configuration - einstellen:	+	* "'Flexnet32zip'" entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen
		+	* Flexnet Control Center "'flexctl.exe'" starten
		+	* "'Tools'" anklicken
		+	* "'Parameters'" anklicken
		+	* "'Channel 0'" 2x links anklicken (öffnen)
		+	* "'Select Driver for Channel 0'" - Fenster geht auf
		+	:: "'AXIP'" 2x links anklicken
		+	:: "'AXIP UDP Configuration'" - einstellen:
	:: UDP-Port: 9300		:: UDP-Port: 9300
	:: Destination: 1,		:: Destination: 1,
Zeile 42:		Zeile 47:	
	:: Port Number: 9300 - mit OK abschließen		:: Port Number: 9300 - mit OK abschließen
	* Installation des Flexnettreibers fertig		* Installation des Flexnettreibers fertig
-	* Paxon installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)	+	* "'Paxon'" installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)-
-	* Paxon aufrufen und konfigurieren: Extras / Einstellungen	+	* "'Paxon'" aufrufen und konfigurieren: "'Extras / Einstellungen'"
-	* Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen	+	* "'Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen'"

* Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen	* Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen
- * Geräte / Hinzufügen - PC/Flexnet auswählen - Hinzufügen - Übernehmen	+ * Geräte / Hinzufügen - PC/Flexnet auswählen - Hinzufügen - Übernehmen
* Weitere Einstellungen nach Belieben	* Weitere Einstellungen nach Belieben
- * Paxon.exe starten	+ * Paxon.exe starten
- * Connect zu DB0FHN: Verbinden	+ * Connect zu DB0FHN: Verbinden
- * Weiterconnect Eingabe z.b. : c oe1xabi gate	+ * Weiterconnect Eingabe z.b. : c oe1xabi gate oder nur "c i gate" und dann weiter zu den Boxen bzw. Digis
Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren.	Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren.
- Damit der Server die Authentizität des Ruzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.	+ Damit der Server die Authentizität des Ruzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.

- rem: ist bei in letzter Zeit nicht mehr notwendig.	+ rem: ist bei mir in letzter Zeit nicht mehr notwendig - vielleicht kennt mich der Server schon hi.
	+
	+ @ by Fred, OE3BMA am 1.Juni 2009 15:15h Lokalzeit
	+ ----
- @ Fred, OE3BMA	+
- 2009 06 01	
- .	

[[Packet-Radio und I-Gate|Zurück]]

[[Packet-Radio und I-Gate|Zurück]]

Aktuelle Version vom 1. Juni 2009, 15:14 Uhr

Packet\Radio Einstieg via Internet

Möchte man vom Internet aus ins Packet-Radio Netz einsteigen, bietet z.B. der Digipeater DB0FHN dazu mehrere Möglichkeiten an:

- Zugang via Telnet
- Zugang via VPN (Virtual Private Network)
- Zugang via OpenVPN
- PPP mit SSH
- Freischaltung via EchoLink

Zugang via Telnet:

Dazu ist lediglich eine Anmeldung (Setzen eines Passwortes) via HF bei DB0FHN notwendig und man kann danach über einen Telnet-Client (z.B. Microsoft Hyperterminal, PuTTY, etc) loslegen.

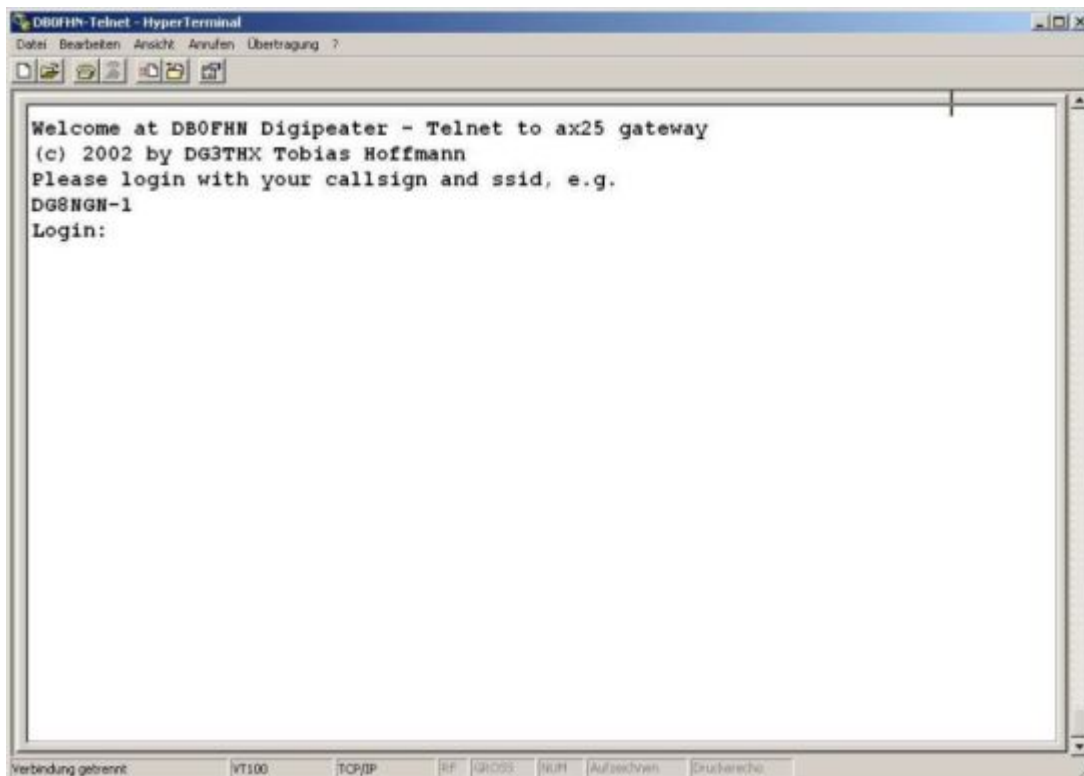


Abb. Login bei DB0FHN via Telnet mit Microsoft Hyperterminal

Anleitungen dazu und zu den o.a. Möglichkeiten findet man unter dem Link:

Anleitungen zu [DB0FHN](#)

Freischaltung via EchoLink - Beitrag von Fred, OE3BMA

Packet Radio über Internet via DB0FHN

Vorher downloaden: [Treiber Flexnet](#), [Programm Paxon](#)

- **Flexnet32zip** entzippen und Files in eigenem Ordner ablegen
- Flexnet Control Center **flexctl.exe** starten
- **Tools** anklicken
- **Parameters** anklicken
- **Channel 0** 2x links anklicken (öffnen)
- **Select Driver for Channel 0** - Fenster geht auf
 - AXIP** 2x links anklicken
 - AXIP UDP Configuration** - einstellen:
 - UDP-Port: 9300
 - Destination: 1,
 - IP-Adresse: 141.75.245.225
 - Port Number: 9300 - mit OK abschließen
- Installation des Flexnettreibers fertig
- **Paxon** installieren - (SetupPaxon1114.exe ausführen)-
- **Paxon** aufrufen und konfigurieren: **Extras / Einstellungen**
- **Allgemein / Eigenes Rufzeichen / Hinzufügen**
- Rufzeichen und SSID eintragen (mit 0 beginnen) - Übernehmen
- **Geräte / Hinzufügen** - PC/Flexnet auswählen - **Hinzufügen** - Übernehmen
- Weitere Einstellungen nach Belieben
- **Paxon.exe** starten
- Connect zu DB0FHN: **Verbinden**
- Weiterconnect Eingabe z.b. : **c oe1xab igate** oder nur **c igate** und dann weiter zu den Boxen bzw. Digis

Falls die IP-Adresse nicht funktioniert, 141.75.245.226 probieren. Damit der Server die Authentizität des Rufzeichens überprüfen kann, muss parallel EchoLink (natürlich mit dem selben Call) laufen, eventuell auf busy schalten.

rem: ist bei mir in letzter Zeit nicht mehr notwendig - vielleicht kennt mich der Server schon hi.

@ by Fred, OE3BMA am 1.Juni 2009 15:15h Lokalzeit

[Zurück](#)